

:OBO oberwalliser
blasorchester
www.obo-vs.ch

Leitung
Tobias Salzgeber

Oberwalliser
Vokalensemble
Leitung
Hansruedi Kämpfen

27. August 2022
19.30 Uhr
La Poste Visp

SYMPHONY & VOICES

Return to
Middle Earth
Symphony No. 5, Johan de Meij

Projekt 2022

Symphony & Voices

Nach einer pandemiebedingten Pause 2020 und einem kleinen aber feinen Projekt 2021 wagen wir uns im August 2022 nun wieder an ein Konzert mit gross ausgebautem Blasorchester in Zusammenarbeit mit dem Oberwalliser Vokalensemble:

Unter dem Titel «Symphony & Voices» stehen für das OBO zwei wunderbare Sinfonien auf dem Programm:
Die 2. Sinfonie «Voices» von J.M. Stephenson und die 5. Sinfonie «Return to Middle Earth» mit Chor von Johan de Meij. Dieses Werk wurde kurz vor Pandemiebeginn fertiggestellt und wir freuen uns, zu den ersten Blasorchestern zu gehören, die «Return to Middle Earth» aufführen dürfen.



Tobias Salzgeber, Dirigent

- Geboren 1974 in Raron
- 2000 Abschluss des Trompetenstudiums am Konservatorium in Bern
- 2004 Abschluss des Studiums der Blasmusikdirektion bei Josef Gnos an der Musikhochschule in Luzern
- 2004 bis 2006 Studium der Direktion und Instrumentation in der Masterklasse von Jan Cober in Maastricht
- Lehrer für Blechbläser an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis AMO
- Dirigent der Dorfvereine Lalden und Raron/St. German, des Blasorchesters Oberland Thun (BOOT) und des Oberwalliser Blasorchesters (OBO)
- Ausgezeichnet mit dem Kulturförderpreis des Kantons Wallis im Jahr 2007

Leitung

Orchester

Oberwalliser Blasorchester

Das Oberwalliser Blasorchester OBO wurde im Jahre 1987 von Anselmo Loretan gegründet. Die Mitwirkenden sind Berufsmusiker, Musikstudenten und begeisterte Amateure aus allen Regionen des Oberwallis sowie weitere ausgewählte Mitwirkende aus dem Unterwallis und der restlichen Schweiz. Nach vielen Jahren mit Gastdirigenten wird das Orchester seit 2004 von Tobias Salzgeber geleitet.

In über 30 Projekten hat das OBO seither anspruchsvolle Kompositionen der verschiedensten Stile und Zeitepochen einstudiert und auf nationalen und internationalen Bühnen vorgetragen.

Einige vergangene Projekte: «Planeten» von Gustav Holst, Stummfilmvertonung «Panzerkreuzer Potemkin», «Peter und der Wolf» von Sergej Prokofiev, «Bilder einer Ausstellung» von Modest Mussorgski, Sinfonie «Planet Earth» von Johan de Meji mit Welturaufführung des 2018 entstandenen Films von Dyan Machan, Konzert-Tourneen nach Finnland und Holland, 2019 Galakonzert in der Carnegie Hall am international Music Festival in New York.



Besetzung provisorisch

Dirigent

*Tobias Salzgeber, Raron

Flöte

*Fabienne Schmidhalter, Münsingen

*Livia Studer, Brig-Glis

Marcia Heinzmann, Visperterminen

Piccolo

*Christine Hogg, Saas-Grund

Oboe

*Yann Martig, Brig-Glis

*Regula Schütz, Interlaken

Klarinette

Helen Amstad, Aarburg

Luzian Aufdenblatten, Zermatt

Bernadette Blaser, Thörishaus

Dominique Brantschen, St. Niklaus

Frédéric Brantschen, St. Niklaus

Corinne Burgener, Visperterminen

Florian Guex, Bern

Yann Guggisberg, Miège

Reto Künzler, Bern

*Monika Peter Salzgeber, Raron

Rahel Schmid, Ausserberg

Melanie Stoffel, Visperterminen

Deborah Studer, Brig-Glis

Manuel Zenklusen, Brig-Glis

*Pascal Zenklusen, Brig-Glis

Jana Zurkinden, Düringen

Bassklarinette

Daniel Mazzone, Zermatt

Lukas Walpen, Zürich

Fagott

Jonas Eggel, Ried-Brig

*Natalie Holzer, Brig-Glis

Josef Schmid, Brig-Glis

Saxophon

Anthony Ferreira, Crans-Montana

*Jonas Frossard, Miège

Daniel Schmidt, Visp

Horn

Alexandra Bregy, Zürich

Samuel Clavien, Salgesch

Mischa Gsponer, St. German

*Stephanie Magnani, Termen

Trompete

Kai Jossen, Lalden

Beat Lochmatter, Raron

*Georges Martig, Brig-Glis

Stefan Millius, Brig-Glis

Posaune

Daniel Alessi, Salgesch

*Patrik Forny, Steg

*Benjamin Minnig, Naters

*Gert Zumofen, Baltschieder

Euphonium

Lukas Heinzmann, Lalden

*David Lochmatter, Termen

Tuba

Sven Ritz, Lalden

*Amadé Schnyder, Brig-Glis

Jérôme Zumstein, Bern

Perkussion

*David Clavien, Salgesch

*Yvette Hutter, Lalden

*Daniel Locher, Erschmatt

*Ralph Marks, Bern

Enea Werlen, Ferden

Klavier

*Sarah Brunner, Eischoll

Kontrabass

*Regula Fercher, Brig-Glis

Harfe

Michel Bühler, Blonay

*Walliser BerufsmusikerInnen und/oder im Wallis arbeitend

Programm

Symphony No. 2

«Voices»

James M. Stephenson (*1969)

Oberwalliser Blasorchester OBO

- I. Prelude of Passion
- II. Shouts and Murmurs
- III. Of One

Block

Oberwalliser Vokalensemble OVE

Symphony No. 5

«Return to Middle Earth»

Johan de Meij (*1953)

OBO & OVE

- I. Miri na Fëanor (Jewels of Fëanor)
- II. Tinùviel (Nightingale)
- III. Ancalagon i-môr (Ancalagon, the Black)
- IV. Arwen Undómiel (Evenstar)
- V. Dagor Delothrin (The War of Wrath)
- VI. Thuringwethil (Women of Secret Shadow)

«Voices»

James M. Stephenson

Auf der ganzen Welt wurde die Musik des aus Chicago stammenden Trompeters und Komponisten James M. Stephenson bereits aufgeführt. Sein Gespür für Melodie und Tonalität in einer modernen Tonsprache brachten ihm unzählige Auftragskompositionen ein.

Seine 2. Sinfonie wurde 2016 uraufgeführt. Zur Entstehung schrieb der Komponist: «Kürzlich sass ich am Flughafen und hörte plötzlich lachende Stimmen hinter mir. Es kam mir vor wie eine universale Sprache für Freude; eine Sprache ohne rassistische, religiöse oder soziale Vorurteile. Ich drehte mich nicht um, sondern genoss das Lachen so wie es war: der wunderbare Klang der menschlichen Stimme: «Voices»! Die 2. Sinfonie führt Stimmen verschiedener Kulturen zusammen, als Zeichen der Liebe und der Hoffnung».

«Return to Middle Earth»

Johan de Meij

Nach 30 Jahren kehrt Komponist Johan de Meij mit seiner Sinfonie Nr. 5 «Return to Middle Earth» nach Mittelerde zurück, der bezaubernden mythologischen Welt von J. R. R. Tolkien. Obwohl es einige thematische Reminiszenzen an seine monumentale erste Sinfonie «The Lord of the Ring» von 1988 gibt, verleiht de Meij dieser neuen Sinfonie eine ganz andere musikalische Atmosphäre.

Eine Solosopranistin und ein gemischter Chor spielen eine wichtige Rolle: Sie singen in Ilkorin, einer der elfischen Sprachen Mittelerdes. Die Orks und andere Schläger betreten ebenfalls die Bühne, aber sie verwenden nur rohe Schreie in ihrer eigenen Sprache, die auch als «schwarze Sprache» bekannt ist.



Oberwalliser Vokalensemble OVE

Seit fast 40 Jahren gehört das von Hansruedi Kämpfen und anderen gegründete Oberwalliser Vokalensemble (OVE) zu den bekanntesten und besten Chören seiner Art in der Schweiz. Seit dem Gewinn des bekannten internationalen Wettbewerbs von Gorizia (I) im Jahr 1989 ist das OVE regelmässig Preisträger bei nationalen und internationalen Chorwettbewerben. Am Schweizerischen Chorwettbewerb war das OVE bei vier Teilnahmen in der Kategorie «Elite» viermal unter ersten drei Chören platziert; zweimal erzielte es den ersten Rang. 2017 gewann das OVE die Goldmedaille bei den European Choir Games in Riga und den dritten Preis als bester westeuropäischer Chor beim renommierten Chorwettbewerb in Maasmechelen (B).

Neben vielen Radio- und Fernsehaufnahmen singt es regelmässig im In- und Ausland, so u. a. auch beim Lucern Festival, Zermatt Festival und beim weltberühmten Verbier Festival. 2001 erhielt das OVE den Walliser Kulturpreis zugesprochen. Das OVE pflegt seit seiner Gründung ein sehr breites Repertoire.

Budget

Einnahmen	CHF	Ausgaben	CHF
Ertrag aus Veranstaltungen	18'700.00	Dirigent	5'000.00
Loterie Romande	10'000.00	Musikergagen	23'000.00
Sponsorenbeiträge/Inserenten	15'000.00	Chor	12'700.00
100-Club Mitgliederbeiträge	15'000.00	Solistin	2'000.00
Staat Wallis/Subventionen	5'000.00	Moderator	500.00
		Werbung	10'000.00
		Notenmaterial	1'500.00
		Verpflegung Proben & Konzert	1'000.00
		Suisa	1'000.00
		Büromaterial/Porti/div. Spesen	500.00
		Miete Saal, Technik & Instrumente	7'500.00
		VIP Apéro	2'000.00
		Unvorhergesehene Auslagen	2'000.00
Total	63'700.00		68'700.00
Ausgabenüberschuss	-5'000.00		

Unterstützungsmöglichkeiten

Sponsor	CHF	Leistungen
Haupt-Sponsor	1'000	<ul style="list-style-type: none">• Ihr Logo auf allen Drucksachen (Plakatwerbung, Inserate, Konzertflyer)• Ihr Logo auf der OBO Homepage• Weitere Werbemöglichkeiten (Saal/Foyer) nach Absprache• Ihre Werbung vor und nach dem Konzert auf der Leinwand projiziert• 4 Eintritte zu Apéro und Konzert
Co-Sponsor	500	<ul style="list-style-type: none">• Ihr Logo auf allen Drucksachen (Plakatwerbung, Inserate, Konzertflyer)• Ihre Werbung vor und nach dem Konzert auf der Leinwand projiziert• 2 Eintritte zu Apéro und Konzert
Musikalien-Sponsor	250	<ul style="list-style-type: none">• Auf dem Konzertflyer erwähnt• 2 Eintritte zu Apéro und Konzert
VIP 100er-Club	150	<ul style="list-style-type: none">• 1 Eintritte zu Apéro und Konzert

100er-Club Mitglied

Mit CHF 100 unterstützen Sie den Verein nachhaltig. Als Gegenleistung erhalten Sie einen Eintritt zum Konzert.

Korrespondenzadresse

Oberwalliser Blsorchester
3904 Naters

Projektverantwortliche

- Fabienne Schmidhalter-Gsponer, Präsidentin
fabienne.schmidhalter@bluewin.ch
T 078 822 10 56
- Sven Ritz, Vizepräsident
sven.ritz@obo-vs.ch
T 079 265 21 94